



Wie es sich auf der Burg lebte

Wie erging es den Allgäuer Adligen im Mittelalter und wie war das Leben so auf einer Burg? Diesen Fragen können die Besucher im Allgäuer Burgenmuseum auf der Burghalde nachspüren. Immer wieder lassen sich dabei auch Gruppen herumführen. So nahmen beispielsweise die früheren Gruppenmitglieder der KJG Christi Himmelfahrt und ihre ehemaligen Kapläne Siegfried Blanz und Ludwig Mayr an einer Sonderführung mit Roger Mayrock vom Burgenverein teil. Ansonsten ist das Museum im samstags und sonntags sowie an Feiertagen von 10 bis 16 Uhr für Besucher geöffnet (geschlossen heuer nur am 24. und 31. Dezember).

Foto: Ralf Lienert